

Rechte- und Rollenmanagement in ILIAS

Daniel Sabelfeld

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	II
Abbildungsverzeichnis	III
Abkürzungsverzeichnis.....	IV
1. Einleitung.....	5
2. Rollentypen.....	VI
2.1 Globale Rollen	VI
2.1.1 Neue globale Rolle erstellen	VII
2.1.2 Neue globale Rolle gestalten	VIII
2.2 Lokale Rollen.....	IX
2.2.1 Neue lokale Rolle erstellen	IX
2.2.2 Neue lokale Rolle gestalten	X
3. Praktische Umsetzung	XI
3.1 Administrator	XI
3.2 Bereichsadministrator	XI
3.3 Kursleiter	XIII
3.4 Teilnehmer	XIII
3.5 Extern.....	XIV
3.6 Anonym	XV
4. Schlusswort.....	XVI
Anhang	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Literaturverzeichnis.....	XVII

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Besitzer des Objektes	5
Abbildung 2: Rollenverwaltung in der Administration.....	VII
Abbildung 3: Neue globale Rolle anlegen	VII
Abbildung 4: Rechtevorgaben einer globalen Rolle einstellen	VIII
Abbildung 5: Rollenvorlagen.....	VIII
Abbildung 6: Objektspezifische Rechte für eine lokale Rolle definieren	IX
Abbildung 7: Neue lokale Rolle hinzufügen.....	IX
Abbildung 8: Benutzerzuweisung einer lokalen Rolle.....	X
Abbildung 9: Objektspezifische Zugriffsrechte	X
Abbildung 10: Struktur des Magazins.....	XI
Abbildung 11: Objektspezifische Rechte für den Bereichsadministrator	XII
Abbildung 12: Rechteeinstellungen für die Externen innerhalb der Kategorie.....	XIV
Abbildung 13: Rechteeinstellungen für die Externen innerhalb des Kurses.....	XV

Abkürzungsverzeichnis

IT	Informationstechnik
RBAC	Role-Based Access Control

1. Einleitung

Das Rechtesystem in ILIAS beruht auf der rollenbasierten Zugriffskontrolle (engl. Role-Based Access Control, kurz RBAC), einer bewährten Technologie zur Autorisation in IT-Systemen [QG10: S. 57]. Bei diesem Verfahren sind die Rechte nicht an die Benutzer gekoppelt, sondern an abstrakte Rollen, die als Rollenvorlagen (Templates) den Personen zugewiesen werden. Dabei lassen sich die Rechte für zentrale Funktionen sowie für einzelne Objekte innerhalb jeder Rolle einstellen. Aus der Summe der zugewiesenen Rollen ergeben sich die Gesamtrechte, über die der Benutzer innerhalb des Systems verfügt.

Bei einem Zugriff auf ein Objekt prüft das Rechtesystem, welche Einstellungen innerhalb dieser Rolle in den Objektrechten bestehen. Für fast alle Objekttypen kann festgelegt werden, ob die Person das Objekt sehen, nutzen, bearbeiten, löschen oder Rechteinstellungen ändern kann. Die Rechtedefinition für einzelne Objekte erfolgt beim Anlegen eines neuen Objektes automatisch, indem das Rechtesystem die Objektrechte für einzelne Rollen aus den Rollenvorlagen ableitet.

Die oben beschriebene RBAC-Architektur lässt eine wesentliche Ausnahme innerhalb des Rechtesystems zu: Den Objektbesitzer-Status. Unabhängig von der Rolle und den Rechteinstellungen in der Administration, behalten die Personen für die selbst erstellten Objekte sämtliche Rechte.

Der Status „Objektbesitzer“ wird einer Person beim Anlegen eines neuen Objektes automatisch zugewiesen, kann aber nachträglich von einem Administrator oder dem Objektbesitzer geändert werden [HDG09: S. 66].

Unter dem Menüpunkt des Dialogs „Rechte“ wird der Objektbesitzer angezeigt. An dieser Stelle kann auch einer anderen Person der Objektbesitzer-Status zugewiesen werden.



Abbildung 1: Besitzer des Objektes

2. Rollentypen

In ILIAS unterscheidet man generell zwischen globalen und lokalen Benutzerrollen, die den Personen zugeordnet werden können. Um das System nutzen zu können, muss jeder Benutzer über mindestens eine globale Rolle verfügen [QG10: S. 57].

2.1 Globale Rollen

Die Rechteinstellungen der globalen Rollen gelten für die gesamte Installation, sind im ganzen System sichtbar und können nur vom Administrator verändert werden [HDG09: S. 63].

Standardmäßig gibt es vier globale Rollen in ILIAS: Gast, User, Administrator, Anonymous.

1. **Anonymous:** Diese Rolle kann für anonyme Interessenten freigegeben werden, die nicht im System registriert sind und über keine Login-Daten verfügen. Die anonymen Benutzer können innerhalb des Magazins nur auf die speziell freigeschalteten Objekte zugreifen. Diese Rolle gehört zu den nicht löschbaren Rollen.
2. **Gast:** Die Rolle verlangt nach einer Registrierung im System und bietet der Person die Sichtrechte innerhalb des Magazins, aber keine Leserechte für besondere Mitgliedschaften wie Wikis, Kurse oder Gruppen.
3. **User:** Der User ist eine Standardrolle, die automatisch einem neu angelegten Benutzer zugewiesen wird. Die Person hat damit sowohl die Sicht- und Leserechte auf die Objekte im Magazin als auch beschränkte Aktionsrechte, z. B. für Wikis oder Foren.
4. **Administrator:** Der Administrator verfügt über volle Zugriffs- und Bearbeitungsrechte für alle Objekte, Inhalte und Einstellungen innerhalb des Systems. Die Rolle darf weder gelöscht noch modifiziert werden.

Sollten die internen Rollentemplates für bestimmte Aufgabengebiete unzureichend sein, können die Rechte an die Bedürfnisse angepasst oder neue Rollen angelegt werden.

2.1.1 Neue globale Rolle erstellen

Um eine weitere globale Rolle anzulegen, die nicht im ILIAS-Standardpaket enthalten ist, wählt man im Administrationsbereich die Option „Rollen“ aus und gelangt anschließend zu einer Liste mit bereits angelegten Rollen. Dieser Bereich erlaubt das Einrichten und Löschen von globalen Rollen sowie das Ändern ihrer jeweiligen Rechteeinstellungen.

Im unteren Kombinationsfeld wählt man anschließend „Rolle“ aus und klickt auf „Hinzufügen“.

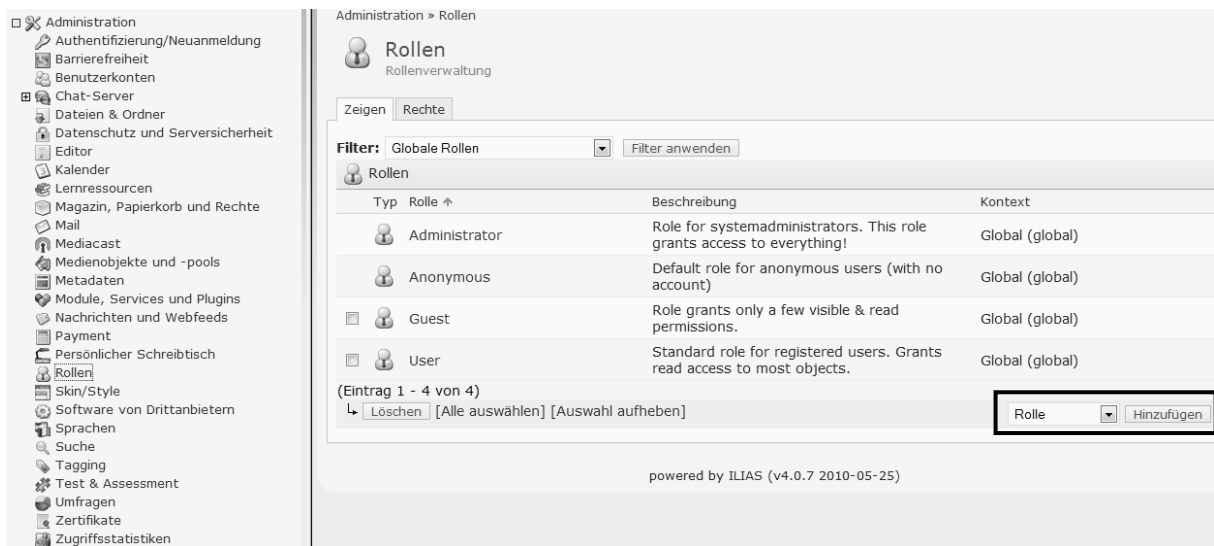


Abbildung 2: Rollenverwaltung in der Administration

Im neuen Fenster vergibt man der Rolle anschließend einen Namen. Optional können der Rolle eine Beschreibung sowie diverse Einstellungen zugewiesen werden. Mit dem Klick auf die Schaltfläche „Neue Rolle“, ist die Rolle angelegt.

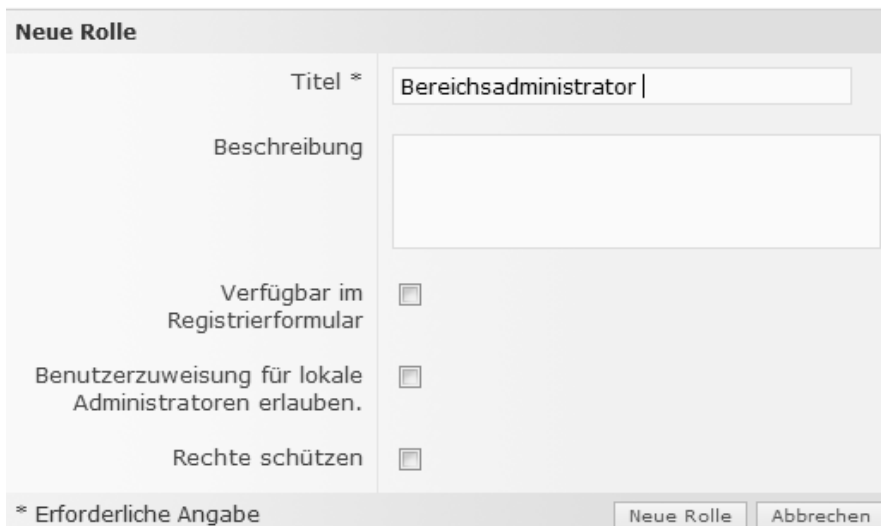


Abbildung 3: Neue globale Rolle anlegen

2.1.2 Neue globale Rolle gestalten

Eine neu angelegte Rolle hat zunächst keine Rechte im System, die Berechtigungen müssen explizit im Administrationsbereich gesetzt werden. Um die Einstellungen an der neuen Rolle vorzunehmen, wählt man diese aus der Liste mit globalen Rollen aus und gelangt anschließend zu einer Tabellenübersicht, in der sämtliche Rechte innerhalb des ganzen Systems vergeben werden können.

Externer Kurs		Alle auswählen	Auswahl aufheben
<input type="checkbox"/>	Rechteinstellungen ändern		
<input type="checkbox"/>	Externe Kurse sind sichtbar		
<input type="checkbox"/>	Lesezugriff auf externe Kurse		
<input type="checkbox"/>	Externen Kurs bearbeiten		
<input type="checkbox"/>	Externe Kurse löschen		
<input type="checkbox"/>	Vorhandene Externe Kurse ändern		

Forum		Alle auswählen	Auswahl aufheben
<input type="checkbox"/>	Rechteinstellungen ändern		
<input type="checkbox"/>	Forum ist sichtbar		

Abbildung 4: Rechtevorgaben einer globalen Rolle einstellen

Das Rechtesystem in ILIAS ist äußerst mächtig aufgebaut ist und bietet für jede Funktion sowie jedes Objekt diverse Einstellmöglichkeiten. Eine manuelle Selektion der Checkboxes ist sehr zeitaufwändig. Eine erhebliche Erleichterung bei der Erstellung von Rollen ergibt sich durch die Nutzung von Rollenvorlagen, deren Einstellungen der Rolle zugewiesen werden können und lediglich bestimmte Bereiche ergänzt oder verändert werden müssen.

<input type="radio"/>	il_grp_status_open Group role template	Template
<input type="radio"/>	il_jcrs_admin Administrator template for LearnLink Seminars	Template
<input type="radio"/>	il_jcrs_member Member template for LearnLink Seminars	Template
<input type="radio"/>	Local Administrator Role template for local administrators.	Template

↳

Abbildung 5: Rollenvorlagen

Damit die Rolle über die Rechte für die bereits angelegten Objekte und Funktionen im System verfügt, muss die Checkbox „Vorhandene Objekte ändern“ selektiert werden, andernfalls wird die Rolle nicht über die Berechtigungen verfügen. Mit dem Klick auf „Speichern“ werden die gesetzten Einstellungen übernommen.

2.2 Lokale Rollen

Im Gegensatz zu systemweit gültigen globalen Rollen, können den lokalen Rollen erweiterte oder eingeschränkte Rechte für beliebige Objekte in einem bestimmten Teilbereich zugewiesen werden. Die Rechteinstellungen der lokalen Rollen vererben sich dabei ab dem Zeitpunkt der Erstellung an die untergeordneten Objekte weiter.

ILIAS bietet zwei Möglichkeiten die lokalen Rollen im System anzulegen.

1. **Automatisch erzeugte lokale Rollen:** Die lokalen Rollen werden in ILIAS automatisch beim Anlegen eines neues Objektes erzeugt. Dies gilt für alle Objekttypen, außer für die Kategorie. In einem Kurs werden z.B. die Rollen Kursadministrator, Kurstutor und Kursmitglied zusätzlich angelegt.
2. **Manuell erzeugte lokale Rollen:** Sollten die automatisch angelegten Rollen für bestimmte Szenarien nicht ausreichen, kann ein Administrator jederzeit eine neue lokale Rolle innerhalb eines Objekts anlegen und die erforderlichen Rechte zuweisen.

Analog zu den globalen Rollenvorlagen werden die Templates für die automatisch- und manuell erzeugten lokalen Rollen ebenfalls mitinstalliert und können bei Bedarf angepasst werden.

2.2.1 Neue lokale Rolle erstellen

Um eine neue lokale Rolle anzulegen, wählt man im Administrationsbereich eines Objektes die Schaltfläche „Rechte“ aus und gelangt anschließend zu einem Formular mit den Zugriffsrechten für jede Rolle im aktuellen Objekt.

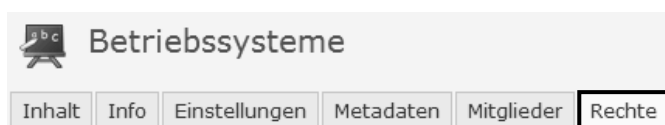


Abbildung 6: Objektspezifische Rechte für eine lokale Rolle definieren

Unterhalb des Formulars befindet sich ein Feld, in dem eine neue lokale Rolle erstellt werden kann. Analog zu der globalen Rolle werden die Rechteinstellungen hier ebenfalls nicht gesetzt und müssen explizit aktiviert werden. Mit einem Klick auf „Lokale Rolle hinzufügen“ wird die neue Rolle gespeichert und steht im aktuellen Kontext zur Verfügung.

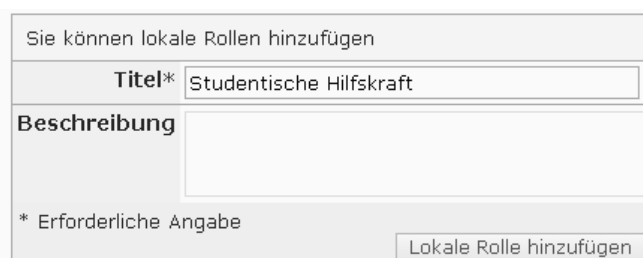
The image shows a form titled 'Sie können lokale Rollen hinzufügen'. It has two input fields: 'Titel*' with the value 'Studentische Hilfskraft' and 'Beschreibung'. Below the fields is a note '* Erforderliche Angabe' and a button labeled 'Lokale Rolle hinzufügen'.

Abbildung 7: Neue lokale Rolle hinzufügen

Zuletzt muss der neuen Rolle eine Person zugewiesen werden. Die Zuordnung der Person erfolgt nach der Auswahl der entsprechenden Rolle unter dem Reiter „Benutzerzuweisung“.

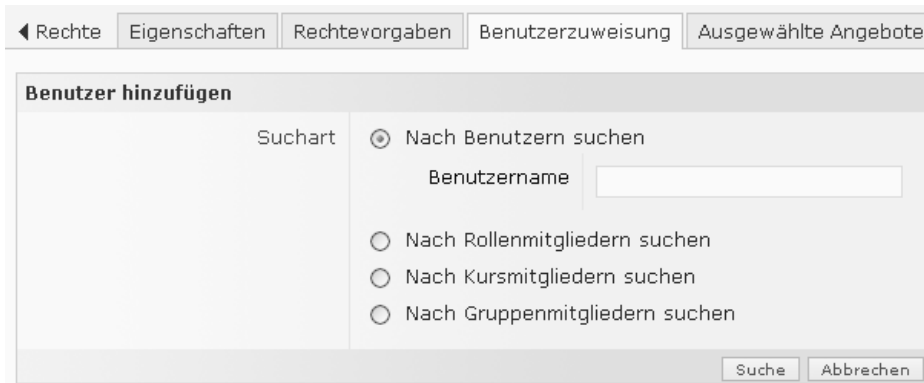


Abbildung 8: Benutzerzuweisung einer lokalen Rolle

2.2.2 Neue lokale Rolle gestalten

Die lokalen Rollen können direkt innerhalb eines Objektes bearbeitet werden, unabhängig davon, ob sie manuell oder automatisch angelegt wurden. Die vorliegende Erlaubnis „Rechteinstellungen ändern“ wird für das betreffende Objekt vorausgesetzt, ansonsten sind die Rechte nur in der Administration, unter „Rollen“, bearbeitbar.

Über die Schaltfläche „Rechte“ gelangt man innerhalb eines beliebigen Objekts zu den Rechteinstellungen an dieser Stelle relevanten Rollen. Die unmittelbar sichtbaren Rechte in der Tabelle betreffen nur den jeweiligen Objekttyp.

Kursadministrator Betriebssysteme	Kurstutor Betriebssysteme	Kursmitglied Betriebssysteme
Standardoperationen		
<i>Mögliche Basisoperationen für dieses Objekt. Bewegen Sie den Mauszeiger über eine Operation, um weitere Informationen zu erhalten.</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Anzeigen	<input checked="" type="checkbox"/> Anzeigen	<input checked="" type="checkbox"/> Anzeigen
<input checked="" type="checkbox"/> Lesezugriff	<input checked="" type="checkbox"/> Lesezugriff	<input checked="" type="checkbox"/> Lesezugriff
<input checked="" type="checkbox"/> Schreiben	<input checked="" type="checkbox"/> Schreiben	<input type="checkbox"/> Schreiben
<input checked="" type="checkbox"/> Löschen	<input type="checkbox"/> Löschen	<input type="checkbox"/> Löschen
<input checked="" type="checkbox"/> Kopieren	<input checked="" type="checkbox"/> Kopieren	<input type="checkbox"/> Kopieren
Objektspezifische Operationen		
<i>Hier sind Operationen aufgeführt, die nur für den aktuellen Objekttyp verfügbar sind.</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Kurs beitreten	<input checked="" type="checkbox"/> Kurs beitreten	<input type="checkbox"/> Kurs beitreten
<input checked="" type="checkbox"/> Kursabonnement aufheben	<input checked="" type="checkbox"/> Kursabonnement aufheben	<input checked="" type="checkbox"/> Kursabonnement aufheben
<input checked="" type="checkbox"/> Lernfortschritt bearbeiten	<input checked="" type="checkbox"/> Lernfortschritt bearbeiten	<input type="checkbox"/> Lernfortschritt bearbeiten
<input checked="" type="checkbox"/> Kalendertermine bearbeiten	<input checked="" type="checkbox"/> Kalendertermine bearbeiten	<input type="checkbox"/> Kalendertermine bearbeiten

Abbildung 9: Objektspezifische Zugriffsrechte

Alle weiteren Einstellungen für die untergeordneten Objekte, die bereits existieren oder noch angelegt werden müssen, können über die anklickbaren Rollennamen in der Kopfleiste vorgenommen werden.

3. Praktische Umsetzung

[Nachfolgend wird beispielhaft dargestellt wie die Rollen- und Rechtestruktur für eine Hochschule aufgebaut werden kann. So ist in diesem Beispiel die oberste Ebene im Magazin nach Fachbereichen gegliedert. - Anmerkung Sascha Kaiser] Diese enthalten eine Ebene tiefer, falls vorhanden, die Lehreinheiten des Fachbereichs. Zuallerletzt sind die einzelnen Kurse der Lehreinheit oder direkt dem Fachbereich zugeordnet.

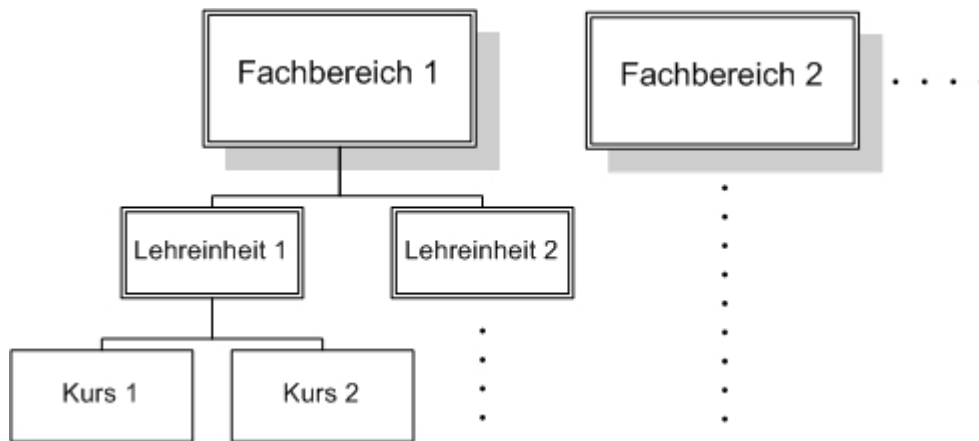


Abbildung 10: Struktur des Magazins

3.1 Administrator

Der Administrator hat volle Zugriffs- und Bearbeitungsrechte auf alle Inhalte und Einstellungen. Er erstellt oder konfiguriert die Rollen, nimmt die Updates am System vor und passt die Systemeinstellungen an.

Die Rolle „Administrator“ ist in ILIAS ab Werk vorhanden und kann weder modifiziert noch gelöscht werden.

3.2 Bereichsadministrator

Der Bereichsadministrator ist für die Erstellung sowie Verwaltung von Kursen innerhalb seines Fachbereichs zuständig. Er verfügt über alle Rechte in seinen Kursen inkl. die Berechtigung „Rechteinstellungen ändern“ für die lokalen Rollen. Auf die Systemeinstellungen hat ein Bereichsadministrator keinen Zugriff.

Die Hauptaufgabe eines Bereichsadministrators liegt [in diesem Beispiel – Anmerkung Sascha Kaiser] in der Erstellung der Kursräume für die Lehrenden zu Beginn eines neuen Semesters. Bei Komplikationen oder Umsetzung bestimmter Szenarien innerhalb der Lernkurse, ist er der Ansprechpartner in seinem Fachbereich.

Die Rolle „Bereichsadministrator“ ist in ILIAS standardmäßig nicht vorhanden und muss angelegt werden. Dieser Vorgang wird nachfolgend beschrieben:

1. Administration » Rollen » Rollenvorlage hinzufügen

Der Administrator legt zunächst eine neue Rollenvorlage „Bereichsadministrator“ an und übernimmt die Einstellungen aus der Rechtetabelle im Anhang. Dieses Template soll für alle Bereichsadministratoren zukünftig als Schablone dienen und das manuelle Selektieren der Checkboxen unterbinden.

2. Magazin » Fachbereich » Rechte » Lokale Rolle hinzufügen

Im Fachbereich erstellt der Administrator eine neue lokale Rolle.

3. Magazin » Fachbereich » Rechte » Rolle » Rollenvorgaben

Im Formular werden die Rechteeinstellungen aus dem Template „Bereichsadministrator“ der neuen Rolle zugewiesen. Die Option „Rechte schützen“ muss zusätzlich aktiviert werden, damit nur höherstehende Administratoren die Rechte der Rolle anpassen können.

Sollten die Rechtevorgaben für bereits vorhandene Objekte im Fachbereich gelten, muss die Option „Bestehende Objekte ändern“ aktiviert sein.

4. Magazin » Fachbereich » Rechte » Rolle » Benutzerzuweisung

Der neuen Rolle wird eine Person zugewiesen, die im System bereits existiert.

5. Magazin » Fachbereich » Rechte

Unter der Rolle sollen nur die nachfolgenden Rechte aktiviert sein.

The image shows a screenshot of the ILIAS user interface for configuring permissions. At the top, it displays 'Bereichsadministrator' and 'Fachbereich'. Below this, there is a list of permissions with checkboxes:

- Anzeigen
- Lesezugriff
- Schreiben
- Löschen
- Kopieren
- Lokale Benutzer verwalten
- Lesezugriff auf lokale Benutzer

Abbildung 11: Objektspezifische Rechte für den Bereichsadministrator

3.3 Kursleiter

Die Lehrenden [in diesem Beispiel - Anmerkung Sascha Kaiser] verfügen als Kursleiter über sämtliche Rechte innerhalb eigener Kurse, dürfen die Rechte für Kursobjekte an die Mitglieder vergeben, sowie die Teilnehmer ein- und austragen.

Die Hauptaufgabe der Kursleiter liegt in der Bereitstellung von Lernmaterialien für die Studierenden. Darüber hinaus können die Lehrenden WEB 2.0-Kommunikationsmedien, wie z.B. Wikis oder Foren in ihren Kursräumen einsetzen, Online-Tests durchführen oder die vergangenen Lehrveranstaltungen als Podcast anbieten.

Die lokale Rolle „Kursleiter“ ist in ILIAS standardmäßig vorhanden und muss lediglich an wenigen Stellen angepasst werden, siehe die nachfolgende Vorgehensweise.

1. Administration » Rollen » Lokale Rollen zeigen

Der Administrator übernimmt für die automatisch vom System generierte lokale Rolle „Kursadministrator“ die Einstellungen aus der Rechtetabelle im Anhang. Die Rechteinstellungen aus diesem Template werden der Kursadministrator-Rolle beim Anlegen eines neuen Kurses implizit zugewiesen.

2. Magazin » Fachbereich » Lehreinheit

Im Fachbereich bzw. in der Lehreinheit erstellt der Bereichsadministrator einen neuen Kurs. Der Besitzer-Status gestattet dem Bereichsadministrator Rechte für sämtliche Objekte innerhalb des Kurses zu vergeben sowie neue lokale Rollen zu erstellen.

3. Magazin » Fachbereich » Lehreinheit » Rechte » Rolle » Benutzerzuweisung

Der Rolle „Kursadministrator“ wird ein Lehrender zugewiesen.

3.4 Teilnehmer

Die Studierenden bekommen automatisch die Rolle eines „Users“ zugewiesen. Sie haben im Magazin Sicht- und Leserechte, verfügen über Anmeldeberechtigung für die Kurse, können beliebige Objekte auf den persönlichen Schreibtisch legen und dürfen die Lehrinhalte einsehen sowie herunterladen.

Die Rolle „User“ ist in ILIAS ab Werk vorhanden und regelgerecht vorkonfiguriert.

3.5 Extern

Zu den „Externen“ zählen unter anderem [in diesem Beispiel - Anmerkung Sascha Kaiser] Gastwissenschaftler, Lehrbeauftragte oder die externen Professoren. Diese verfügen über individuelle Logins und haben lediglich Zugriff auf den persönlichen Schreibtisch, der bereits eigene Kurse beinhaltet. Der Zugriff auf die Objekte im Magazin wird dieser Rolle verwehrt.

Innerhalb des Kurses verfügen externe Personen über sämtliche Rechte, bis auf die Berechtigung „Rechteinstellungen ändern“. Der Kurs ist mit einem Passwort zu schützen, damit nur die befugten Personen Zugriff auf die Objekte haben.

Die globale Rolle „Guest“ ist in ILIAS standardmäßig vorhanden und muss lediglich an ein Paar Stellen angepasst werden. Die nötigen Schritte werden nachfolgend erläutert:

1. Administration » Rollen » Globale Rollen zeigen

Der Administrator übernimmt für die automatisch vom System generierte globale Rolle „Guest“ die Einstellungen aus der Rechtetabelle im Anhang.

2. Administration » Benutzerkonten » Externe Person » Rollenzuweisung

Die externe Person bekommt die Rolle „Guest“ zugewiesen, die vordefinierte Rolle „User“ wird aberkannt.

3. Magazin

Der Administrator legt im Magazin auf der obersten Ebene eine neue Kategorie für „Externe“ an.

4. Magazin » Kategorie-Extern » Rechte

Nachfolgende Rechteinstellungen sind für die Rolle „Guest“ vom Administrator zu übernehmen.

Guest global
<input type="checkbox"/> Anzeigen
<input checked="" type="checkbox"/> Lesezugriff
<input type="checkbox"/> Schreiben
<input type="checkbox"/> Löschen
<input type="checkbox"/> Kopieren

Abbildung 12: Rechteinstellungen für die Externen innerhalb der Kategorie

5. Magazin » Kategorie-Extern » Globale Rollen zeigen

Der Administrator übernimmt für die automatisch vom System generierte globale Rolle „Guest“ die Einstellungen aus der Rechtetabelle im Anhang.

6. Magazin » Kategorie-Extern » Kurs-Extern » Rechte » Rolle » Benutzerzuweisung

Der Rolle „Kursadministrator“ wird eine externe Person zugewiesen.

7. **Magazin » Kategorie-Extern » Kurs-Extern » Rechte**

Innerhalb der Rolle „Guest“ alle Checkboxen selektieren, bis auf „Löschen“, „Kopieren“ sowie „Rechteinstellungen verwalten“.



Guest
global

Anzeigen
 Lesezugriff
 Schreiben
 Löschen
 Kopieren

Rechteinstellungen

Verwalten

Abbildung 13: Rechteinstellungen für die Externen innerhalb des Kurses

3.6 **Anonym**

Die Rolle „Anonym“ umfasst die Interessenten, die sich direkt auf der ILIAS-Startseite über das Studienangebot informieren können. Eine Anmeldung im System ist nicht notwendig, die Informationen sind öffentlich für alle zugänglich.

Innerhalb des Magazins werden nur Objekte angezeigt, die für diese Rolle explizit freigegeben wurden. Diese können von Studieninteressenten eingesehen sowie heruntergeladen werden.

Die globale Rolle „Anonymous“ wird in ILIAS standardmäßig mitinstalliert und muss lediglich an wenigen Stellen angepasst werden, siehe die nachfolgende Vorgehensweise.

1. **Administration » Allgemeine Einstellungen » Grundeinstellungen**

Der Administrator aktiviert den „öffentlichen Bereich“, um auf Teile des Systems öffentlich und ohne Authentifizierung zugänglich zu machen. Optional kann der „Öffentliche Bereich“ für die Suchmaschinen freigegeben werden.

2. **Administration » Rollen » Globale Rollen zeigen**

Der Administrator übernimmt die Rechteinstellungen für die automatisch angelegte globale Rolle „Anonymous“ aus der Rechtetabelle, siehe Anhang.

3. **Magazin**

In der obersten Magazin-Ebene legt der Administrator eine neue Kategorie an, die samt ihrer Inhalte nur für die Gäste sichtbar und lesbar ist.

4. **Magazin » Kategorie-Anonym » Rechte**

Im Formular nur der Rolle „Anonymous“ die Lese- und Sichtrechte gewähren.

4. Schlusswort

Das auf dem RBAC-Prinzip beruhende modulare Rechtesystem in ILIAS ist äußerst flexibel. Neben den vordefinierten Standardrollen, lassen sich beliebig viele globale und lokale Rollen mit unterschiedlichen Zugriffsrechten anlegen und mit Rechten für nahezu alle Objekte und Systembereiche ausstatten. Die granulare Rechtevergabe ermöglicht dabei die Berechtigungen sehr detailliert für einzelne Rollen zu vergeben, so dass auch komplexe Szenarien innerhalb des webgestützten Lernens umgesetzt werden können.

Literaturverzeichnis

- HDG09 Henning, J; Dewal, G; Quenzer, M.: ILIAS - Die Open Source Lernplattform;
Berlin: uni-edition 2009; ISBN 978-3-937151-97-7
- QG10 Qualitus GmbH: Handbuch für ILIAS-Administratoren; 2010